

Anfrage für den Rat am 13. September 2019

PP-Ratsgruppe Hiroshimaplatz 1-4 37083 Göttingen

Ansprechpartner: Lisa Balkenhol 0551 / 400-3077

Göttingen, 29.08.2019

Gleichstellung von LSBTI Jugendlichen und Erwachsenen

Als Unterzeichner der "Charta der Vielfalt" hat sich die Stadt Göttingen zum Ziel gemacht, Diversität in allen Arbeitsbereichen der Verwaltung umzusetzen. Dies umfasst auch die Belange von LSBTI-Jugendliche und Erwachsenen, die noch nicht bei allen Verwaltungsvorgängen mitgedacht werden.

Wir fragen die Verwaltung:

- 1. Gibt es in den verschiedenen Fachbereichen Ansprechpartner*innen für die Belange von LSBTI-Personen:
- Jugendamt
- Ausländerbehörde
- Standesamt
- Sozialamt
- Schulen
- Standesamt/Einwohnermeldeamt
- 2. Wurden Mitarbeiter*innen in den vorgenannten Bereichen zu diesem Thema geschult?
- 3. Sind Schulungen aller weisungsbefugter Mitarbeiter*innen vorgesehen und wenn ja, in welchem Zeitrahmen?

Insbesondere minderjährige LSBTI-Personen stehen oft vor schwierigen Lebenslagen.

4. Welche Hilfen bietet die Stadt Göttingen für diese Personen an bzw. mit welchen Institutionen findet hierzu eine Zusammenarbeit statt?

Für einige Geflüchtete, die nach Göttingen kommen, ist der LSBTI-Hintergrund die Fluchtursache.

5. Wie wird dies berücksichtigt, bezüglich des Antragsverfahrens, der Unterbringung der Personen und Beratungs- bzw. Unterstützungsangebote?

Noch immer gibt es Formulare, die zur Wahl des Geschlechts die Optionen "Mann" und "Frau" lassen (etwa bei Geburts- oder Eheurkunden)

- 6. Wie ist die Vorgehensweise der Verwaltung bei Personen, die sich hier nicht zuordnen können oder wollen?
- 7. Ist geplant, die Geschlechtsoptionen entsprechend zu erweitern?

Begründung:

MART

Die Belange Aller gerecht und realistisch in die Verwaltungsarbeit mit einzuplanen und umzusetzen, sei es intern oder mit Bürger*innen ist eine anspruchsvolle Aufgabe. In Großstädten wie Hamburg und Köln arbeitet man mit Aktionsplänen LSBTI daran, eine diskriminierungsfreie Teilhabe herzustellen [1], [2]. In Hannover gibt es eine Beauftragte für geschlechtliche und sexuelle Vielfalt für die Landeshauptstadt [3].

- [1] https://www.hamburg.de/contentblob/8080476/1a25022ddb800a8d89fd5616b2b5a654/data/d-broschuere-aktionsplan-fuer-akzeptanz-geschlechtlicher-und-sexueller-vielfalt-.pdf
- [2] https://www.stadt-koeln.de/politik-und-verwaltung/presse/startschuss-zum-koelner-aktionsplan-lsbti?kontrast=schwarz
- [3] https://www.hannover.de/Leben-in-der-Region-Hannover/Soziales/Familie-Partnerschaft/Lesben-Schwule/Beauftragte-f%C3%BCr-sexuelle-und-geschlechtliche-Vielfalt-der-Landeshauptstadt-Hannover